



Geboren in Sao Paulo, Brasilien, Bariton Fernando Araujo studierte Klavier und Gesang an der Indiana University, Bloomington, in den USA und am Mozarteum, Salzburg. Zahlreiche Opernauftritte u.a. als Papageno an der Münchener Philharmonie, Escamillo mit der Philharmonie Salzburg, Germont und Rigoletto in Russland, Don Alfonso beim Verbier Festival, Marcello im Samsung Hall in Manila auf die Philippinen. Internationale Konzert-Auftritte einschliessen eine Gala zusammen mit Ruggero Raimondi im *Auditório Nacional de Música* de Madrid, Konzerte unter der Leitung von Dennis Russell Davies anschliessend der Bernsteintage in Salzburg und unter der Leitung von Maestro Fabio Luisi (der Metropolitan Opera NY) beim Pacific Music Festival in Japan sowie beim *Stage d'Etè* in Frankreich. Fernando lebt in Salzburg, wo er an der Opernklasse der Mozarteum Universität Lehrbeauftragte ist; er ist Solist der Salzburger Konzertgesellschaft und der *Grace Bumbry International Ambassadors of Opera and Concert*. Als Gast in der Produktionen der Mozarteum Opernklasse verkörperte er in Puccinis *La Bohème* den Marcello (Regie Hermann Keckeis/ Musikalische Leitung Gernot Sahler) und in Mozarts *Le Nozze di Figaro* den Titelheld (Regie Eike Gramss / Musikalische Leitung Josef Wallnig). Zukünftige Engagements einschliessen die Partien des Amonasro in Verdis *Aida* mit der Philharmonie Salzburg und des Todes in Viktor Ullmanns *Der Kaiser von Atlantis* in Salzburg. Im Februar 2015 machte Fernando im *Operasode The Game of Thrones* mit One World Symphony sein New York City Debut.

Website: www.araujofernando.com

